

Ab 1.1.2014: Mehr Vertretungsreserve an den Schulen!

Ab dem neuen Schuljahr soll die Aufstockung der Vertretungsreserve von 3% auf 4,5% greifen. Die Hälfte der zusätzlichen Mittel wird für Neueinstellungen verwendet, die andere Hälfte geht an die Schulen in Form eines flexibel einsetzbaren Budgets. 100 neue Lehrkräfte werden eingestellt. Die Schulen erhalten darüber hinaus einen Sockel von mindestens 3000 Euro, um kurzfristige Vertretungen zu realisieren. Größere Schulen erhalten bis zu 16000 Euro. Dazu wurde ein Nachtragshaushalt eingerichtet.

Die Aufstockung der Vertretungsreserve war in den letzten Jahren eine der Hauptforderungen der Elternschaft. Unsicher ist allerdings, ob ausreichend Teilzeit-Vertretungskräfte auf dem Markt zu finden sind.

Informationen hierzu gab es Mitte November [in der moz](#), in einem [Artikel der MAZ](#) und [vom Bildungsministerium](#). Die Regelung wird grundsätzlich in Elternkreisen begrüßt, geht jedoch nach Auffassung einiger Kreiselternräte nicht weit genug. Der Landeselternrat hatte in der Vergangenheit eine Erhöhung auf 6% gefordert. Der [Kreiselternrat Havelland](#) hat dazu eine [Petition](#) beschlossen.

Wolfgang Seelbach 30.12.2013